

Ereignisse Bewohnende und Tagesgäste

Im Januar freuen wir uns, folgende Geburtstage feiern zu können:

- Katharina Burkhard

– Heidi Da Costa

– Lieselotte Enkerli

– Rudolf Gesemann

– Doris Haller
- Christina Lauper

– Elisabeth Müller

– Andreas Ott

– Hanni Schneider

– Erika Schori

Ereignisse Mitarbeitende

Eintritte per Januar

- Sonja Zimmermann, Krankenpflegerin FA SRK / PKP
- Simon Messerli, Assistent Gesundheit und Soziales EBA
- Jakob Wulf, Zivildienstleistender Pflege und Betreuung (8 Wochen)
- Raziya Khal Simoqy, Praktikantin Hotellerie
- Anita Brändli, Pflegehelferin SRK

Wir heissen alle herzlich willkommen in der Hofmatt.

Austritte Dezember

- Anne-Valérie Hunziker, Fachverantwortliche Pflege

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Seelsorge in der Hofmatt

| | | |
|--------------------------|--------------|---------------|
| Pfr. Daniel Lüscher | Wohlen | 031 829 25 24 |
| Pfr. Martin Rahn-Kächele | Meikirch | 031 829 03 09 |
| Pfr. Michael Graf | Kirchlindach | 031 829 01 11 |

Verantwortliche für und in der Hofmatt

| | | |
|--------------------|------------------|---------------|
| Geschäftsleiter | Matthias Laich | 031 828 22 21 |
| Ressortleiterin | Barbara Schmid | 079 543 74 51 |
| Präsident Stiftung | Thomas Mössinger | 078 662 19 04 |



Aktuell
bi üs!

Januar 2026



Gesund ins neue Jahr

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige, Mitarbeitende und an der Hofmatt Interessierte

Ein neues Jahr beginnt – mit neuen Möglichkeiten, als Team gesund, motiviert und erfolgreich zu bleiben. Das betriebliche Gesundheitsmanagement hat für uns einen hohen Stellenwert, denn wir sind überzeugt: Das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden ist eine zentrale Grundlage für langfristigen Erfolg, Zufriedenheit und Teamgeist.

Daher freuen wir uns sehr, unseren Mitarbeitenden ab diesem Jahr ein erweitertes Gesundheits- und Bewegungsangebot zur Verfügung stellen zu können. Alle Mitarbeitenden haben neu Zugang zum **gesamten Angebot von ORO-Sport in Herrenschwanden**. Dieses vielseitige Sportzentrum bietet ideale Möglichkeiten, um aktiv zu bleiben, neue Sportarten auszuprobieren oder einen gesunden Ausgleich zum Arbeitsalltag zu finden. Zur Auswahl stehen unter anderem **Fitness, Tennis, Padel,**

Badminton und Squash – für jedes Interesse und jedes Fitnesslevel ist etwas dabei.

Zusätzlich können unsere Mitarbeitenden neu das Angebot von **Movis** beanspruchen. Movis unterstützt und berät bei betrieblichen, persönlichen, gesundheitlichen, finanziellen und eingliederungsspezifischen Herausforderungen.

Mit diesen Angeboten möchten wir nicht nur die körperliche und geistige Gesundheit fördern, sondern auch Raum für Ausgleich, Stressabbau und soziale Begegnungen schaffen. Gemeinsame Bewegung stärkt nicht nur Körper und Geist, sondern auch den Zusammenhalt im Team.

Und wir bleiben dran: **Weitere Ideen und Massnahmen im Bereich Gesundheitsmanagement sind bereits in Planung und folgen im Jahr 2026.**

Wir wünschen allseits ein gesundes, aktives und erfolgreiches neues Jahr!

Matthias Laich
Geschäftsleiter

Adventsmomente 2025



Mit vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf eine stimmungsvolle Adventszeit zurück. Mit allen Sinnen bereitete sich die Hofmatt auf Weihnachten vor – «klangvoll», «schnousend», «zuelosend», «stuunend», «schmückend» und «schmökkend». Diese besonderen Momente des Innehaltens, Erlebens und Zusammenseins haben den Alltag bereichert und Herzen berührt.

Nun freuen wir uns auf das kommende Jahr mit all seinen Facetten. In der Aktivierung möchten wir weiterhin mit vielfältigen Angeboten Raum schaffen für Begegnungen und Gemeinschaft; für kleine Freuden im Alltag und Herzensmomente. Ob kreativ, bewegend oder besinnlich – die Aktivitäten sollen Anregung, Freude und Orientierung schenken. Dabei ist es uns ein Anliegen, die individuellen Ressourcen zu stärken und das Miteinander achtsam zu pflegen.

Unser Blick richtet sich dabei immer auf den einzelnen Menschen. Wir nehmen wahr, was gerade gebraucht wird – im Tun ebenso wie im bewussten Nicht-Tun. Auch Stille, Struktur und eine passende Umgebung sind wertvolle Formen der Begleitung.

Auf ein wunderbares Jahr 2026 – gemeinsam mit Ihnen.

Katrin Simon
Aktivierungsfachfrau HF

Oh Tannenbaum ...

In der Adventszeit sorgte ein ganz besonderer Weihnachtsbaum für leuchtende Augen in der Hofmatt. Mit seiner beeindruckenden Höhe von fast **acht Metern** war er nicht nur ein echter Blickfang, sondern auch ein starkes Symbol für Gemeinschaft und gelebte Weihnachtsfreude.

Das Schönste daran: Der Baum wurde gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern geschmückt.

An dieser Stelle danken wir der Burgerkorporation Uetligen auch dieses Jahr herzlich für die grosszügige finanzielle und organisatorische Beteiligung an unserem Weihnachtsbaum.

Matthias Laich
Geschäftsleiter



Langjährig engagiert: Der Frauenverein Wohlen

Seit der Eröffnung des Altersheims Hofmatt vor mehr als 40 Jahren übernimmt der Frauenverein Wohlen bei Bern – als Stifterin der ersten Stunde – die Organisation der Betreuung der Cafeteria an Nachmittagen. Aus den drei Gemeinden Wohlen, Meikirch und Kirchlindach, die zur Stiftung gehören, engagieren sich aktuell rund 70 Frauen und Männer regelmässig als Freiwillige. Sie bedienen die Bewohnenden sowie die Besucherinnen und Besucher jeden Nachmittag – auch an Wochenenden und Feiertagen – von 14.00 bis 17.00 Uhr. Durch die wechselnde Betreuung entsteht für die Bewohnenden eine willkommene Abwechslung.

Um diese Einsätze weiterhin gewährleisten zu können sind wir darauf angewiesen, neue freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen. Wer sich für diese sehr geschätzte und für alle Seiten bereichernde Aufgabe interessiert, darf sich gerne melden – entweder bei Regula Herren, Verantwortliche für Freiwilligenarbeit in der Stiftung



Hofmatt Uetligen (031 828 09 95 / regula.herren@hofmattuettligen.ch) oder bei Silvana Bertholet, Verantwortliche Cafeteria beim Frauenverein Wohlen (079 630 09 34 / cafeteria@fvwohlen-be.ch).

Der Frauenverein Wohlen hat sich zudem an der Realisierung des Generationentreffs finanziell beteiligt. Es ist eine Freude zu sehen, wie sich alle Generationen am Spielplatz, an den Tieren und an der wunderschönen Terrasse erfreuen.

Silvana Bertholet
Frauenverein Wohlen